Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **67 (1980)**

Heft 22: **Trivialliteratur als Jugendlektüre**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Form eines Postulates mit 69:49 Stimmen überwiesen.

UR: VPOD-Initiative abgelehnt!

Wie erwartet, sind bei einer Volksabstimmung sowohl die VPOD-Initiative für kleinere Schulklassen und das SP/KU-Volksbegehren für die Sicherung der Berufsbildung klar abgelehnt worden.
Am meisten zu reden hatte vor dem Urnengang das Volksbegehren für kleinere Schulklassen gegeben. Ziel der Initiative war es, die Maximalgrössen für Primar-, Real- und Sekundarschulklassen in der geltenden Schulordnung deutlich herabzusetzen. Mit dem Resultat von 2115 Ja gegen 7499 Nein ist das Volksbegehren aber deutlich abgelehnt worden. In sämtlichen Gemeinden gab es klare Nein-Mehrheiten, wobei das Stimmenverhältnis – um die beiden Extremgemeinden zu nennen – in Unterschächen 1:14, in Altdorf nicht ganz 1:3 betrug.

SH: Schaffhauser Grosser Rat für Hochschulbeiträge

In seiner Sitzung vom 4. November hat sich der Grosse Rat ein weiteres Mal mit dem neuen Schulgesetz beschäftigt. Grundsätzlich wurde in der Eintretensdebatte die Frage aufgeworfen, inwieweit die Monopolstellung der Staatsschule berechtigt sei und welche Rolle künftig private Schulen spielen sollen oder können. Die Abschaffung des Erziehungsrates wurde klar mit 45:13 Stimmen abgelehnt.
Ohne Gegenstimme hiess der Rat den Beitrag zur interkantonalen Vereinbarung vom 26. November 1979 über Hochschulbeiträge gut. Das letzte Wort in dieser Sache haben allerdings die Stimmbürger.

SG: Beitritt zum Hochschulkonkordat

Der St. Galler Grosse Rat hat am letzten Sitzungstag der Herbstsession, wie schon eine Reihe anderer Kantone zuvor, den Beitritt zur interkantonalen Vereinbarung über Hochschulbeiträge beschlossen. Da zurzeit mehr St. Galler an Hochschulen anderer Kantone als ausserkantonale Studenten in St.Gallen studieren, bedeutet die Vereinbarung für den Kanton *vorderhand eine finanzielle Belastung.* Die Gesamtaufwendungen werden für die nächsten sechs Jahre auf jährlich zwischen 1,4 und 1,7 Millionen Franken geschätzt.

NE: Rücktritt Staatsrat Jeannerets

Der Vorsteher des neuenburgischen Erziehungs- und Militärdepartementes, *François Jeanneret,* hat seinen Rücktritt auf das nächste Frühjahr angekündigt. Sein Entschluss kommt nicht überraschend,

Neuerscheinung

Die Schweiz vom Flugzeug aus

Typlandschaften auf farbigen Transparenten

Ein Lehrbuch für Volks- und Mittelschulen

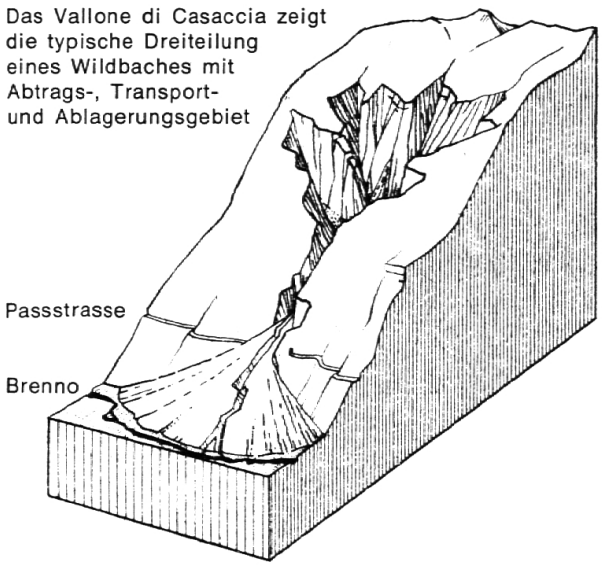
Von Valentin Binggeli und Max Feigenwinter mit Zeichnungen von Hans Müller

Grossformat, Úmfang 182 Seiten

18 vierfarbige Swissair-Fotos als Transparente

170 Zeichnungen

Methodische Einführung mit Lektionsmodellen und Arbeitsvorschlägen



Ein verkleinertes Beispiel der 120 Figuren von H. Müller

Verlag und Bezugsort:
Ernst Ingold + Co. AG
3360 Herzogenbuchsee

Telefon 063 - 61 31 01

Verlangen Sie den Spezialprospekt!